

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 29. März 1989

909. Nutzungsplanung Hüntwangen (Korrektur)

Mit Beschluss Nr. 1559/1986 genehmigte der Regierungsrat die von der Gemeindeversammlung vom 16. Januar 1986 festgesetzten Waldabstandslinien. Im nachhinein hat sich herausgestellt, dass der dem Regierungsrat zur Genehmigung eingereichte Waldabstandslinienplan bezüglich der Vermassung der Waldabstandslinie im Bereich des Grundstücks Kat.-Nr. 1241 vom Beschluss der Gemeindeversammlung, einen Abstand von 30 m ab Waldrand festzulegen, um 3 m abweicht. Am 6. März 1989 reichte der Gemeinderat einen Korrekturplan mit der berichtigten Waldabstandslinie (30 m ab Waldrand bzw. 27 m ab Parzellengrenze) ein und ersuchte um deren Genehmigung.

Der Genehmigung der berichtigten Waldabstandslinie steht nichts entgegen.

Auf Antrag der Direktion der öffentlichen Bauten

b e s c h l i e s s t d e r R e g i e r u n g s r a t :

I. Die Waldabstandslinie im Bereich des Grundstücks Kat.-Nr. 1241 gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung Hüntwangen vom 16. Januar 1986 (Gebiet Chilstig) wird in teilweiser Wiedererwägung von RRB Nr. 1559/1986 genehmigt.

II. Mitteilung an den Gemeinderat Hüntwangen, 8194 Hüntwangen (unter Rücksendung eines mit dem Genehmigungsvermerk versehenen Korrekturplans), das Verwaltungsgericht, die Kanzlei der Baurekurskommissionen sowie an die Direktion der öffentlichen Bauten.

Zürich, den 29. März 1989

Vor dem Regierungsrat

Der Staatsschreiber:

i. V.
Hirschi